

BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Kreuzstrasse 82, CH 8032 Zürich, Tel: 0041 43 244 86 44, Fax: 0041 43 244 86 49, mail@badix.ch



Johannes KAMMLER, Bariton

Johannes Kammler darf sich zu den vielversprechendsten deutschen Baritonern seiner Generation zählen und wird international gleichermaßen für Oper, Lied und Konzerte verpflichtet. Zuletzt wurde er z.B. von Rolando Villazón und ZDF/ARTE zur Fernsehshow „STARS VON MORGEN“ in Berlin eingeladen, welche im März 2019 ausgestrahlt wurde.

Im August 2018 feierte Johannes Kammler mit der Oper DER PROZESS von Gottfried von Einem sein erfolgreiches Debüt bei den Salzburger Festspielen.

Seit der Spielzeit 2018/2019 gehört der Bariton zum Ensemble der Staatsoper Stuttgart und singt dort das erste Fach u.a. *Malatesta* / DON PASQUALE, *Guglielmo* / COSI FAN TUTTE oder *Marcello* / LA BOHEME. Im Februar 2019 folgte sein Hausdebüt an der Canadian Opera Company in Toronto als *Guglielmo*.

Johannes Kammler ist regelmässig in ganz Europa in zahlreichen Konzerten zu erleben: z.B. mit Händels MESSIAH, Mendelssohns ELIAS, Donizettis REQUIEM, Haydns JAHRESZEITEN oder Bachs MATTHÄUSPASSION und WEIHNACHTSORATORIUM.

Zukünftige Aufgaben an der Staatsoper Stuttgart beinhalten unter anderem *Graf Almaviva* / DIE HOCHZEIT DES FIGARO, *Papageno* / DIE ZAUBERFLÖTE, *Valentin* in Gounods FAUST oder *Oreste* in Glucks IPHIGÉNIE EN TAURIDE; darüber hinaus Liederabende u.a. erneut in Londons Wigmore Hall und einige symphonische Konzerte z.B. EIN DEUTSCHES REQUIEM von Brahms (welches auch live vom SWR übertragen wird) beim RheinVokal Festival, oder Mendelssohns WALPURGISNACHT mit den Duisburger Philharmonikern.

Ab 2020 sind Debüts bei den Bregenzer Festspielen, den Salzburger Mozartwochen und beim Glyndebourne Festival geplant.

In den Spielzeiten 15/16 & 16/17 war Johannes Kammler Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper in München und wurde im Anschluss ins dortige Ensemble übernommen. Mit Rollen wie z.B. *Ruggiero* in Halévy's LA JUIVE, *John Sorel* in Menottis THE CONSUL, *Scherasmin* in Webers OBERON oder *Graf Dominik* in ARABELLA erhielt der charismatische Bariton ausnahmslos hervorragende Kritiken.

Im August 2015 debütierte Johannes Kammler bereits beim Verbier-Festival als *Marcello* in Puccinis LA BOHEME. Im Sommer 2016 folgte dann sein Hausdebüt an der Den Norske Opera in Oslo für eine szenische Produktion (Calixto Bieito) von Britten's WAR REQUIEM und im Sommer 2017 sein Rollendebüt als *Belcore* in Donizettis L'ELISIR D'AMORE beim New Generation Festival in Florenz.

Johannes Kammler sang bereits mit so bedeutenden Dirigenten wie: Kirill Petrenko, Bertrand de Billy, Oksana Lyniv, Andrea Battistoni, Asher Fisch, Marco Armiliato, Constantin Trinks, Ivor Bolton, Simone Young oder Cornelius Meister, Gustavo Dudamel, Thomas Hengelbrock, Sir Simon Rattle, Sir Mark Elder, Marin Alsop, HK Gruber und Bernard Labadie.

Die Zusammenarbeit mit Orchestern wie Los Angeles Philharmonic Orchestra, NDR Elbphilharmonieorchester, Berliner Philharmoniker, London Symphony Orchestra oder dem Orquesta Sinfónica Simón Bolívar de Venezuela führten Johannes Kammler bisher z.B. nach London, Berlin, Hamburg, Baden-Baden, Porto, Moskau, Caracas und Los Angeles.

Auch als Liedsänger ist Johannes Kammler sehr aktiv und erfolgreich. Zum Beispiel wurde er im Oktober 2016 bereits vom renommierten Oxford Lieder Festival für einen Liederabend zusammen mit Roger Vignoles eingeladen, mit dem er seither europaweit und wiederholt für gemeinsame Liederabende engagiert wird; z.B. auch an der Wigmore Hall in London, De Doelen in Rotterdam, in Schloss Elmau oder dem Beethoven Fest Bonn.

In Augsburg geboren, erhielt der Künstler seine erste musikalische Ausbildung bei den Augsburger Domsingknaben. Später studierte er Gesang u. a. in Freiburg im Breisgau, Toronto und an der Guildhall in London. Johannes Kammler war Finalist und Preisträger bei den internationalen Gesangswettbewerben NEUE STIMMEN und OPERALIA.